

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Stadt Meerbusch</u>		
Straße	<u>Hochstraße 1</u>		
PLZ, Ort	<u>40670 Meerbusch</u>		
Telefon	<u>0 2159 / 916 114</u>	Fax	<u>02159 / 916 39 114</u>
E-Mail	<u>vergabe@meerbusch.de</u>	Internet	<u>www.meerbusch.de</u>

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**Vergabenummer 6722

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform).
 - mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
 - mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Witzfeldstr. 41-43 , 40667 MeerbuschBei dem o.g. Objekt handelt es sich um eine Gemeinschaftsgrundschule.

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Schreinerarbeiten/Mobiliar Doppelfunktion von Räumlichkeiten in der Adam Riese Schule, Witzfeldstr. 41 – 43, 40667 MeerbuschSchreinerarbeiten – Innenausbau, Adam-Riese-Schule Meerbusch, Witzfeldstraße 41, 40667 Meerbusch, Ortsteil BuderichArt und Umfang der Leistung und allgemeine Merkmale der baulichen Anlage:Umbau von 2 Klassen und dem dazugehörigen Flur zu zwei multifunktionalen Klassenräumen und Flur mit Garderoben und 2 WC-Räumen. Hier Einbaumöbel und SondermöbelAusführungszeitraumDie Einbau- und Sondermöbel sollen nach Auftragsvergabe gefertigt werden mit einer Produktionszeit von 20 Arbeitstagen. Der Einbau soll im Anschluss erfolgen mit einer Aufbauzeit von max. 10 Arbeitstagen.Schreinerarbeiten, Innenausbau, Einbau- und SondermöbelEine Multifunktionswand Farbgebung gelb / Holzoptik, Wände in HPL, Küchenbereich, grifflose Optik, Länge ca. 6,54 m, Tiefe ca. 0,60 m, Höhe ca. 2,20 mEine Multifunktionswand / Holzoptik, Wände in HPL, Küchenbereich, grifflose Optik, Länge ca. 5,75 m, Tiefe ca. 0,60 m, Höhe ca. 2,20 mRollcontainer, HPL, Schubkästen Multiplex, mit Rollen, Länge ca. 36 cm, Tiefe ca. 41 cm, Höhe ca. 81 cm, Farbgebung mint 6 Stck., Farbgebung gelb 6 Stck.Bücherwagen, HPL, mit Rollen, Länge ca. 36 cm, Tiefe ca. 41 cm, Höhe ca. 81 cm, Farbgebung mint 1 Stck., Farbgebung gelb 1 Stck.Trockenwagen, HPL, mit Rollen, Länge ca. 45 cm, Tiefe ca. 47 cm, Höhe ca. 81 cm, Trockengitter auf Metallwinkel auf gelegt, Farbgebung mint 1 Stck., gelb 1 Stck.Ruhehaus, HPL, Schubkästen 3 60*50*11cm in Multiplex, mit Rollen, Länge ca.1,65 m, Tiefe ca. 65 cm, First mittig Höhe ca. 1,53 m, Traufen rechts und links Höhe ca. 82 cm, Polster mit KlettstreifenFarbgebung mit 1 Stck., gelb 1 Stck.Heizungsverkleidung, schwarzes MDF, HPL beschichtet, mit Lochoptik, Sockel ca. 8 cm, Gesamthöhe ca. 71 cm, Fensterbanktiefe ca. 40 cm mit ca. 12,70 m und Fensterbanktiefe mit ca. 28 cm mit ca. 17,00 m, Farbgebung mint und gelb

Trennelemente als Haussymbol, Vorderseite mit Filz belegt, Rückseite HPL mit Tafellack, Länge ca. 70 cm, Tiefe Fuß in Aluminium ca. 40 cm, Plattenstärke ca. 2 cm, Höhe First mittig ca. 1,53 m, Traufen rechts und links Höhe ca. 1,20 m, 8 Stck.

Matratzen mit Schaustoffkern und abwaschbarem Bezug, Länge ca. 1,50 m, Tiefe ca. 70 cm und Höhe ca. 6 cm mit je 4 Tragschlaufen, gelb 4 Stck., mint 4 Stck.

Sitzwürfel als leichtem Holzwerkstoff mit abwaschbarem Bezug Skai Tundra, limonade, Länge ca. 35 cm, Tiefe ca. 35 cm, Höhe ca. 35 cm, gelb 2 Stck, mint 2 Stck.

Wandgarderobe, alle Materialien schwer entflammbar, Drehtür HPL, Blende HPL, Rückwand HPL, Sitzbank HPL, Stege HPL, Länge ca. 4,50 m, Tiefe ca. 0,37 m, Höhe ca. 2,10 m, mint 1 Stck., gelb 1 Stck.

Garderobe freistehend, alle Materialien schwer entflammbar, Metallgerüst Vierkant 50 * 50 mm, sonst alle Teile HPL, einseitig gelb, einseitig mint, Länge ca. 3,69 m, Tiefe ca. 0,76 m und Höhe ca. 1,80 m

- g)** Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
Zweck der baulichen Anlage _____
Zweck des Auftrags _____
- h)** Aufteilung in Lose nein
ja, Angebote sind möglich nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)
- i)** Ausführungsfristen
 Beginn der Ausführung: 06.05.2019
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 29.05.2019
 weitere Fristen _____
- j)** Nebenangebote
 zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen
- k)** Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen
Vergabeunterlagen werden
 nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E12954887>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter _____
- n)** Ablauf der Angebotsfrist **am** 16.04.2019 **um** 11:30 **Uhr**
- o)** Anschrift, an die die Angebote zu richten sind Vergabestelle, siehe oben
- p)** Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
- q)** Eröffnungstermin **am** 16.04.2019 **um** 11:30 **Uhr**
Ort Stadt Meerbusch, Bereich Finanzen, Zentrale Submissionsstelle, Hochstraße 1, (2. Obergeschoss, Zi. 203), 40670 Meerbusch (Osterath)
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Bieter und / oder ihre Bevollmächtigten
- r)** geforderte Sicherheiten _____
- s)** Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die _____

maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften [siehe Verdingungsunterlagen](#)
- u) Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen."

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
liegt den Vergabeunterlagen bei

- v) Ablauf der Bindefrist [03.05.2019](#)

- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
[Der Landrat des Rhein-Kreises Neuss](#)
Lindenstr. 2- 16,
41515 Grevenbroich

Sonstiges: